Bericht:

Alljährlich zu Beginn eines Kindergartenjahres berichtet die Verwaltung über die Auslastung der Tageseinrichtungen. Diese stellt sich für das laufende Betriebsjahr 2016/7 wie folgt dar:

Die Vormittagsgruppen im Kindertagesstättenbereich sind nahezu voll besetzt. In jeder Einrichtung ist jeweils ein Platz frei. Dieses ist jedoch auch erforderlich, um kurzfristig auftretende Nachfragen im Hinblick auf den Rechtsanspruch erfüllen zu können.

Im Krippenbereich sind die Gruppen aufgrund der altersbedingten Gruppenreduzierung zurzeit voll belegt. Wenn sich im Laufe des Kindergartenjahres die Altersstruktur ändert und weitere Plätze besetzt werden dürfen, werden diese belegt mit Kindern, die im laufenden Jahr mindestens ein Jahr alt werden und damit einen Rechtsanspruch haben. Hier „rücken“ die Kinder sukzessive nach.

Bei den Nachmittagsgruppen sind noch wenige Plätze frei: Auch diese freien Plätze werden benötigt, um kurzfristigen (unterjährigen) Anmeldungen gerecht zu werden.

In der Krippe Roffhausen musste aufgrund des Rechtsanspruchs eine zweite Integrationsgruppe eingerichtet werden, da zum jetzigen Zeitpunkt bereits 4 Kinder die Anerkennung als I-Kind erhalten haben; bei zwei weiteren steht die Untersuchung kurzfristig an.

Insgesamt ist festzustellen, dass die Bedarfsplanung den aktuellen Gegebenheiten und Bedürfnissen bzw. Nachfragen entspricht.